

# Bittensor

## Das dezentrale KI-Protokoll

---

Investment Research Report \* April 2026

Eine institutionelle Analyse des Bittensor-Protokolls, seiner Tokenomics, Subnet-Architektur und Investmentthese.

**VERTRAULICH**  
Nur zu Informationszwecken

---

## 01 WAS IST BITTENSOR?

Bittensor ist ein dezentralisiertes KI-Marktprotokoll, das im Januar 2021 von Jacob Steeves und Ala Shaabana gegründet wurde. Die Kernidee: Was Bitcoin für digitales Geld getan hat -- nämlich Wert dezentralisiert produzieren und verteilen -- überträgt Bittensor auf künstliche Intelligenz. Statt dass ein einzelnes Unternehmen KI-Modelle kontrolliert, schafft Bittensor einen offenen Wettbewerb: Tausende von Minern weltweit konkurrieren darum, die beste KI-Leistung zu erbringen, und werden dafür automatisch mit TAO-Token belohnt.

Das technische Fundament bildet der sogenannte Yuma Consensus: Validatoren bewerten die Qualität der Miner-Outputs anhand definierter KPIs und vergeben Gewichtungen, die direkt die TAO-Belohnungsverteilung steuern. Jede dieser Aufgaben -- von KI-Inferenz über Software-Engineering bis hin zu dezentralem Modell-Training -- läuft in einem eigenen Subnet. Aktuell betreibt Bittensor 128 solcher Subnets, von denen jedes einen eigenen Token und einen eigenen AMM-Liquiditätspool besitzt. Schwache Subnets werden bei mangelnder Performance automatisch deregistriert -- ein gnadenloses, marktbasierendes Selektionsprinzip.

Der TAO-Token ist das Herzstück des Netzwerks: mit einem maximalen Angebot von 21 Millionen Einheiten -- identisch zu Bitcoin -- treibt er alle wirtschaftlichen Interaktionen an. Investoren staken TAO in Subnets und erhalten dafür Subnet-Alpha-Token zurück -- je mehr TAO in ein Subnet fließt, desto größer sein Anteil an den täglichen Emissionen; Nutzer zahlen TAO für KI-Dienste; Miner erhalten TAO als Belohnung für ihre Beiträge. Das Dynamic TAO Upgrade (Februar 2025) markierte den bislang wichtigsten Meilenstein: Jedes Subnet erhielt seinen eigenen Token, der direkt durch gestaktes TAO gedeckt ist -- TAO verhält sich damit wie ein Index-Fonds auf alle 128 Subnets gleichzeitig.

Was ein Miner in Bittensor tut, ist radikal verschieden -- je nach Subnet. Ein Miner ist kein bloßer GPU-Provider. Im Subnet Data Universe (SN13) crawlen Miner das Web und strukturieren Trainingsdaten für das gesamte Netzwerk. In IOTA (SN9) trainieren Miner Sprachmodelle direkt auf ihrer eigenen Hardware -- vom Heimrechner bis zum Serverpark. BitCast (SN93) belohnt Miner dafür, Digital-Marketing-Aufgaben wie Content-Distribution und Kampagnenoptimierung auszuführen. In Ridges (SN62) entwickeln Miner autonome Code-Agenten, die Software-Aufgaben auf SWE-Bench lösen. Und in Chutes (SN64) stellen Miner GPU-Kapazität für serverlose KI-Inferenz bereit. Jedes Subnet definiert seinen eigenen Wettbewerb -- Bittensor ist damit kein Mining-Netzwerk im klassischen Sinne, sondern ein dezentraler Arbeitsmarkt für jede Art von KI-Arbeit.

Was Bittensor revolutionär macht: Kein zentrales Unternehmen kontrolliert das Netzwerk. Kein Gatekeeper entscheidet, wer KI-Dienste anbieten oder nutzen darf. Wie TCP/IP das Fundament des Internets legte ohne selbst ein Produkt zu sein, legt Bittensor neutrale KI-Infrastruktur, die nicht abgeschaltet, zensiert oder von einem Staat oder Konzern vereinnahmt werden kann. OpenAI sammelte allein in einer Runde 40 Milliarden Dollar ein und strebt eine Billionen-Dollar-Bewertung an -- Bittensor bietet eine offene Alternative, die auf echter wirtschaftlicher Leistung basiert statt auf Venture-Kapital-Hype.

*128+ aktive Subnets \* ~10,5 Mio. TAO im Umlauf (April 2026) \* \$1 Mrd.+ jährliche Emissionen (Nov. 2025) \* Top-40 Kryptowährung nach Market Cap \* Bittensor-Wallets erstmals 2025 konsumentenfreundlich \* Fair Launch wie Bitcoin: kein Unternehmen hält mehr als 1% der TAO-Supply*

## 02 TOKENOMICS & EMISSIONSMODELL

Bittensors Tokenomics sind bewusst an Bitcoin angelehnt -- und das ist kein Zufall. Die Gründer wollten ein Protokoll schaffen, das dieselbe wirtschaftliche Integrität wie Bitcoin aufweist: faires Launch ohne Pre-Mine, feste Maximalmenge von 21 Millionen, programmatisch sinkende Emissionen. Was Bittensor hinzufügt: Emissionen werden nicht für die Lösung kryptografischer Rätsel ausgeschüttet, sondern für nachweislich nützliche KI-Arbeit. Bittensor nennt das Proof of Useful Work -- eine fundamentale Erweiterung des Bitcoin-Modells.

### Vergleich: Bitcoin vs. Bittensor (TAO)

Merkmal	Bitcoin (BTC)	Bittensor (TAO)
Maximales Angebot	21 Millionen	21 Millionen
Halbierungszyklus	~4 Jahre	~4 Jahre
Umlauf (aktuell)	~19,7M BTC (93%)	~10,5M TAO (50%)
Emissionsmodell	Block Rewards (PoW)	Subnets + Miner + Validatoren
Primärer Use Case	Wertspeicher	KI-Netzwerkzugang & Staking
Konsens	Proof of Work	Proof of Intelligence (Yuma)
Launch-Typ	Fair Launch (2009)	Fair Launch (2021)

Wo wir uns im Emissionszyklus befinden: Mit rund 50% zirkulierender Supply (April 2026) befindet sich Bittensor noch deutlich früher in seinem Emissionszyklus als Bitcoin heute. Wie Bitcoin halbiert sich auch das TAO-Emissionsmodell alle ~4 Jahre -- das erste Halvening fand am 15. Dezember 2025 statt. Täglich werden seitdem 3.600 statt 7.200 TAO neu emittiert. Der entscheidende Unterschied zu Bitcoin liegt nicht in der Frequenz, sondern in der Verwendung: TAO-Emissionen honorieren nützliche KI-Arbeit statt reiner Rechenleistung.

Die Emissionsstruktur innerhalb des Netzwerks ist klar definiert: 18% der Subnet-Emissionen gehen an den Subnet Owner, 41% an Miner und 41% an Validatoren. Subnets, die positiven Kaufdruck auf ihren eigenen Token erzeugen (positiver TAO Flow), erhalten einen größeren Anteil der täglichen Gesamtemissionen -- ein meritokratisches Kapitalallokationssystem.

*Das nächste Halving findet voraussichtlich Ende 2029/Anfang 2030 statt (~4 Jahre nach dem ersten Halvening Dez. 2025). Nach Bitcoins erstem Halvening (Nov. 2012, Preis \$12) stieg BTC innerhalb eines Jahres ~83x. \$TAO lag vor dem ersten Halvening bei ~\$300 (ATH: \$777). Ein 10x-20x bis Ende 2026 erscheint laut Stillcore Capital in einem Bullenszenario plausibel.*

### 03 DEZENTRALISIERTE KI: WARUM ES WICHTIG IST

Die KI-Industrie konzentriert sich in einem beispiellosen Tempo. OpenAI (Microsoft), Google DeepMind, Anthropic (Claude) und Meta AI kontrollieren die leistungsfähigsten KI-Modelle der Welt. Dazu kommen KI-native Produkte wie Cursor, GitHub Copilot oder Perplexity, die auf denselben geschlossenen Modellen aufbauen und jeweils Milliarden-Dollar-Bewertungen erreichen. Diese Konzentration schafft systemische Risiken: Single Points of Failure bei kritischer Infrastruktur, Zensurmöglichkeiten für unliebsame Inhalte und geopolitischen Hebel -- Regierungen können private Unternehmen zwingen, KI-Dienste für bestimmte Nutzer oder Regionen abzuschalten. OpenAI allein hat in einer einzigen Finanzierungsrunde 40 Milliarden Dollar eingesammelt, Anthropic wurde zuletzt mit 61 Milliarden Dollar bewertet. Wer die KI-Infrastruktur kontrolliert, kontrolliert die intellektuelle Infrastruktur der Zukunft.

Was Bittensor löst: Das Protokoll ermöglicht permissionlosen KI-Zugang -- kein Gatekeeper entscheidet, wer am Netzwerk teilnehmen darf. Jeder Entwickler kann ein Subnet starten. Jeder GPU-Besitzer kann als Miner beitragen. Jeder Nutzer hat gleichberechtigten Zugang zu den KI-Diensten des Netzwerks, unabhängig von Herkunft, Staatsbürgerschaft oder politischer Gesinnung. Der offene Wettbewerb zwischen Minern sorgt für natürliche Qualitätssicherung: Nur die besten Modelle werden belohnt, schlechte Leistung wird automatisch aussortiert.

Die langfristige Vision: Bittensor als neutrale KI-Infrastruktur -- so wie TCP/IP das Internet ermöglichte ohne selbst ein Produkt zu sein, oder Bitcoin digitales Geld neu definierte ohne einer Bank zu gehören. Das Netzwerk kann nicht abgeschaltet, zensiert oder vereinnahmt werden. Bereits heute konkurrieren Bittensor-Subnets direkt mit Angeboten von Anthropic, OpenAI und Microsoft -- und schlagen sie in einzelnen Benchmarks bei einem Bruchteil der Kosten. Die Geschichte zeigt: Offene Systeme schlagen geschlossene -- TCP/IP vs. AOL, Linux vs. Windows NT, PyTorch vs. proprietäre KI-Frameworks.

*"Crypto-KI gewinnt nicht, weil es das Richtige ist. Es gewinnt, weil es KI-Innovation schneller, effizienter und günstiger macht als jede Alternative. Nutzer folgen überlegener Technologie und besserer Ökonomie, nicht Idealen."*

Unsupervised Capital, Investment Case for Bittensor (Dez. 2025)

#### Wettbewerbsvergleich: Dezentrale KI-Protokolle

Projekt	Ansatz	Problem / Unterschied zu Bittensor
Bittensor (TAO)	Fair Launch, Subnet-Ökonomie	Einziges Fair-Launch-Protokoll mit 128 aktiven Subnets
ASI (Fetch.ai+)	Dez. KI-Agenten	Stark VC-finanziert, kein Fair Launch, begrenzte Adoption
Akash Network	Dez. Cloud-Compute	34,5% für Investoren, 27% Team, kein echter Fair Launch
GenSyn (\$AI)	Dez. ML-Training	VC-finanziert (a16z, \$43M+), noch kein Mainnet
Render Network	Dez. GPU-Plattform	ICO 2017, VC-Vorabfinanzierung, gegensätzliches Modell

## 04 ARCHITEKTUR & DAS BITTENSOR FLYWHEEL

Die Architektur von Bittensor ist hierarchisch und modular aufgebaut. Im Zentrum steht das Root Network -- die Basis-Blockchain, die alle Transaktionen, Emissionen und Governance-Mechanismen verwaltet. Darüber liegen 128 Subnets, von denen jedes eine spezialisierte KI-Aufgabe definiert. Jedes Subnet hat seinen eigenen Anreizmechanismus, seinen eigenen Token und einen chain-nativen AMM-Liquiditätspool. Innerhalb jedes Subnets konkurrieren Miner (Leistungserbringer) um TAO-Belohnungen, während Validatoren die Qualität bewerten und Gewichtungen vergeben (41% der Emissionen gehen an Miner, 41% an Validatoren, 18% an Subnet Owner).

Das Dynamic TAO Upgrade (Februar 2025) war die bedeutendste Architekturentscheidung in Bittensors Geschichte: Jedes Subnet erhielt seinen eigenen Alpha-Token. Jeder Investor kann TAO in ein Subnet staken und erhält dafür Subnet-Alpha-Token zurück -- rehypothecated TAO, immer durch gestaktes TAO gedeckt. Je mehr TAO in ein Subnet fließt, desto größer sein Anteil an den täglichen Gesamtemissionen. Validatoren bleiben davon getrennt: ihre Aufgabe ist die Qualitätsbewertung der Miner, wofür sie 41% der Subnet-Emissionen erhalten. Das TAO-Flow-System (Ende 2025) verfeinerte den Emissionsmechanismus weiter: Subnets müssen positiven Netto-Kauffluss demonstrieren, um Emissionen zu erhalten. Negative TAO-Flow-Subnets erhalten null Emissionen und riskieren Deregistrierung.

### Das Bittensor Flywheel: Selbstverstärkende Wachstumsdynamik

- 1 Neue Subnets entstehen: mehr spezialisierte KI-Dienste im Netzwerk (128 aktive Subnets, Tendenz steigend)
- 2 Mehr nützliche Dienste: steigende TAO-Nachfrage von Validatoren, Nutzern und Investoren
- 3 Steigende TAO-Nachfrage: höhere TAO-Emissionsbelohnungen in USD-Wert für alle Subnets
- 4 Höhere Belohnungen: mehr Miner und Validatoren treten bei, bessere KI-Qualität entsteht
- 5 Bessere KI-Qualität: mehr externe Nutzer, mehr Umsatz, Subnet-Token-Buybacks steigen
- 6 Buybacks übersteigen Emissionen: deflationärer Druck auf Subnet-Token und TAO, zurück zu Schritt 1

*Alle Alpha-Token sind durch gestaktes TAO gedeckt: Erfolg eines Subnets stärkt das gesamte Ökosystem. TAO verhält sich wie ein ETF auf alle 128 Subnets gleichzeitig. Bittensor verteilt derzeit Token-Emissionen im Wert von über \$1 Milliarde jährlich (Stand Nov. 2025) an die besten Teams, mehr als jeder Accelerator oder VC-Fonds der Welt.*

## 05 SUBNET SPOTLIGHT: COMPUTE & CODE

### Chutes (SN64) | Serverless AI Inference

Team: Rayon Labs \* Alpha-Token: CHUTES \* Kategorie: Serverless AI Compute

Chutes ist das führende AI-Inference Subnet im Bittensor-Ökosystem und eines der eindrucksvollsten Beispiele für dezentralisierte KI-Infrastruktur in der Praxis. Das System verarbeitet 110 Milliarden Token pro Tag und ist damit einer der größten Open-Source-Modellanbieter weltweit -- mit rund 25% des täglichen Volumens auf OpenRouter. Der entscheidende Kostenvorteil: Chutes aggregiert Idle-GPU-Kapazität kleiner und mittlerer Rechenzentren zu einem Preis, der rund 85% unter AWS-Marktpreisen liegt. Der annualisierte Umsatz beträgt \$5,8 Millionen (Stand Dezember 2025) bei einem klaren Wachstumspfad.

#### Kostenvergleich: Serverless AI Inference

Anbieter	Kosten (relativ)	Besonderheit
Chutes (SN64)	~85% günstiger als AWS	Dezentral, Open-Source, Pay-per-Use, Auto Staking
AWS Lambda / SageMaker	Basispreis (100%)	Zentralisiert, Vendor Lock-in, proprietär
Replicate	~130-200% von AWS	Einfach zu nutzen, aber teuer für skalierte Workloads

Struktureller Moat: Auto-Staking (Inference-Fees kaufen Subnet-Token zurück, deflationärer Druck), Subnet Stacking (SN9 IOTA, SN62 Ridges deployen intern auf Chutes -- eingebaute Nachfrage), First-Mover in dezentralem Serverless-Inference mit 110B Tokens/Tag als bewiesenem Product-Market-Fit.

### Ridges AI (SN62) | Software Engineering Agents

Team: Ridges AI \* Alpha-Token: RIDGES \* Kategorie: Software Engineering Agents

Ridges AI ist eines der bemerkenswertesten Beispiele für die Kraft des Bittensor-Modells. Nach nur vier Monaten Entwicklungszeit -- mit einem Lean Team aus drei Waterloo-Praktikanten, ohne Venture-Finanzierung und ohne eine einzige Zeile Agenten-Code vom Core-Team -- produzierte Ridges den Top-platzierten vollständig Open-Source Software-Engineering-Agenten auf dem SWE-Bench Leaderboard. Es übertraf dabei Anthropic Claude mit Tool-Support. Erreicht durch einen Prize-Pool von ~\$35.000/Tag, der Contributor von OpenAI, DeepMind und hunderte unabhängige Entwickler anzog. Miner können bis zu \$50.000/Tag in SN62-Token verdienen.

#### Wettbewerbsvergleich: KI-Code-Assistenten

Anbieter	Bewertung	Preis/Monat	SWE-Bench
Ridges (SN62) / Ridgeline (Beta)	\$50M (Jan. 2026)	~\$29/Monat (100 PRs)	#1 Open-Source
Cursor	\$29,3 Mrd.	\$20 (Pro)	Gut, proprietär
Claude Code (Anthropic)	~\$61,5 Mrd.	~\$100/M (Max Plan)	Sehr gut, proprietär
GitHub Copilot	(Microsoft)	\$10-19	Gut, eingeschränkt
Cognition (Devin)	\$10,2 Mrd.	\$500+	Hoch, teuer

## 06 SUBNET SPOTLIGHT: PREDICTIONS & COMPUTE

### Score Vision (SN44) | Computer Vision & Sports Predictions

Team: Vision Research Foundation \* Alpha-Token: SCORE \* Kategorie: Computer Vision, Sports Predictions

Score Vision (wearescore.com) ist ein dezentrales Computer-Vision-Framework mit dem Ziel, jede Kamera intelligent zu machen. Der initiale Fokus liegt auf Game State Recognition (GSR) im Fußball: Miner analysieren Videomaterial Frame für Frame und extrahieren strukturierte Daten zu Spielerpositionen, Ball und Schiedsrichtern in Echtzeit. Aktuelle manuelle Annotation kostet \$10-55 pro Minute und erfordert bis zu 4 Stunden Labeling pro Minute Footage. Score Vision reduziert diese Kosten um den Faktor 10x bis 100x. Die Plattform ist unter [console.scorevision.io](https://console.scorevision.io) zugänglich; Vision Research Foundation (Rechtsentität) entwickelt das Framework.

- \* Game State Recognition (GSR): Frame-für-Frame-Videoanalyse -- Positionen, Ball, Schiedsrichter in Echtzeit als strukturierte Daten
- \* Lightweight Validation: zweistufig -- Frame Filtering + Keypoint-Validierung, dann CLIP-basiertes BBox-Assessment für Objektklassen
- \* Kostenvorteil 10x-100x gegenüber manueller Annotation (\$10-55/Min., bis zu 4h Labeling pro Min. Footage)
- \* Vier Marktsegmente: Profi-Clubs/Ligen, Broadcaster (Live-Stats), Wettanbieter (Echtzeit-Odds), Analytics Provider
- \* Zielmarkt \$600 Mrd. Fußballindustrie gesamt (davon \$50 Mrd. Wetten, \$30 Mrd. Sportdaten)

*Aktuell (April 2026): Manako Labs und PwC France haben eine strategische Allianz geschlossen, um Physical AI für Enterprise-Kunden zugänglich zu machen. Grundlage ist Manakos Business Operations World Model, das auf Score (SN44) basiert und bestehende Kameranetzwerke in Echtzeit-Aktionssysteme verwandelt. Die Partnerschaft ist auf globale Skalierung ausgelegt und nutzt das weltweite PwC-Netzwerk.*

### Lium (SN51) | Dezentrales GPU-Rental

Team: Datura \* Alpha-Token: LIUM \* Kategorie: Dezentraler GPU-Markt

Lium (lium.io) ist der dezentrale GPU-Rental-Markt im Bittensor-Ökosystem, entwickelt von Datura. Zugang per CLI (pip install lium.io) oder Web -- GPUs on-demand ohne Vertrag. H100 80GB für \$6-16/h gegenüber \$32+/h bei AWS. Trustless-Tokenomics: kein Owner-Cut ans Team, alle Erlöse fließen direkt ins Protokoll als Burn.

#### Lium: Bewertung & Tokenomics

Kennzahl	Lium (SN51)	Einordnung
ARR Run-rate (Dez. 2025)	\$5,3 Mio.	Nachgewiesener Product-Market-Fit
Umsatzziel 2026	\$30 Mio. (Unsupervised Capital)	~6x Upside, Bewertung ~\$750M FDV
Eff. Bewertung (64% Disc.)	~\$119 Mio.	Einstieg vor ARR-Skalierung
Dual Burn / Tag	~3.880 Token	Auto-Burn + Buyback-Burn kumuliert
H100 80GB vs. AWS	\$6-16/h vs. \$32+/h	Struktureller Preiskostenvorteil

## 07 INVESTMENT THESIS & BEWERTUNG

TAO handelt aktuell (April 2026) in einer Spanne, die deutlich unter dem All-Time-High von \$777 liegt, nachdem das erste Halvening (Dezember 2025) die Emissionen halbiert und Dynamic TAO eine völlig neue Tokenomics-Architektur eingeführt hat. Die Marktkapitalisierung von rund \$3,0 Milliarden (Unsupervised Capital, Dez. 2025) steht im direkten Kontrast zu OpenAIs 40-Milliarden-Dollar-Finanzierungsrunde und der 61,5-Milliarden-Dollar-Bewertung von Anthropic -- für ein Protokoll, das bereits mehr als 10 Subnets mit nachweislichem Product-Market-Fit aufweist.

### Szenario-Analyse: TAO Preisziel bis Dezember 2027

Szenario	TAO Preis	Market Cap	Begründung
Bär	~\$663	~\$5,5B	Zentralisierte KI tief eingebettet, Adoption sehr langsam
Basis	~\$4.854	~\$41B	Top-Subnets Ø \$90M ann. Umsatz × 30x Multiple
Bulle	~\$10.844	~\$91B	Crypto-KI weit anerkannt, Top-Subnets Ø \$160M ann. Umsatz

### Schlüssel-Katalysatoren 2026

- \* dTAO Mainnet vollständig: Alle 128 Subnets mit eigenem Token, erschließt institutionellen Staking-Markt und neue Liquiditätsquellen
- \* Grayscale TAO ETF (Ticker GTAQ): NYSE Arca Antrag in Prüfung, potenzieller TradFi-Kapitalzufluss wie bei Bitcoin-ETF 2024
- \* Subnet-Token CEX Listings: Chutes, Targon, Ridges auf Coinbase/Binance würde Liquidität und Sichtbarkeit vervielfachen
- \* Zweites Halvening (~Ende 2029): Erneute Supply-Verknappung (~4 Jahre nach erstem Halvening Dez. 2025), historisch bullisches Signal
- \* Erste \$1B Subnet Market Cap: Löst Ethereum ICO-Phasen-Dynamik aus (Stillcore These), dramatisch steigendes TAO-Interesse

### Die drei Säulen der Investmentthese (Unsupervised Capital)

- \* Bittensors Architektur ist die beste Umgebung für Crypto-KI-BUILDER: permissionless, sofortige Liquidität, marktbasierter Kapitalallokation statt Venture-Gatekeeping
- \* Die klügsten KI-Entwickler der Welt werden weiterhin Subnets minen: Prize-Pools von \$35K+/Tag ziehen bereits OpenAI- und DeepMind-Forscher an
- \* Subnet-Erfolge setzen sich zusammen und erzeugen Netzwerkeffekte: jeder erfolgreiche Subnet stärkt TAO als Index-Asset und zieht mehr Builder an

## 08 RISIKEN & CHANCEN

### Risikomatrix

Risiko	Schwere	Beschreibung & Mitigierung
Regulierung	Hoch	SEC/BaFin könnte TAO als Wertpapier einstufen; Fair Launch und Utility-Charakter mindern Risiko
Zentr. KI-Dominanz	Hoch	Wenn GPT-5/6 alle Use Cases kostenlos dominiert, sinkt dezentrale Nachfrage
Execution-Risiko	Mittel	Komplexe Architektur; technische Fehler können Netzwerk-Stabilität gefährden
Wettbewerb DeAI	Mittel	Akash, io.net, ASI können spezifische Marktsegmente besetzen
Subnet-Liquidität	Niedrig	Kleinere Subnet-Token haben geringe CEX-Liquidität; Hauptmarkt ist chain-nativer AMM

### Chancenmatrix

Chance	Potenzial	Zeiträumen
KI-Infrastruktur Boom (GPU-Nachfrage)	Sehr Hoch	2025-2028 (laufend)
Institutionelle Adoption (ETF, Staking)	Hoch	2026+ (ETF-Antrag hängig)
Subnet Token Economy (CEX Listings)	Mittel-Hoch	2026 (erste Listings erwartet)
Halvening-Dynamik (Dez. 2029)	Hoch	~Ende 2029 (zweites Halvening ~4 Jahre)
Open-Source-KI Boom (DeepSeek, Llama)	Sehr Hoch	2025-2028 (aktiver Trend)

### Wichtige Meilensteine & Timeline

- \* Januar 2021: Bittensor Launch. Fair Launch, 21M TAO Maximalmenge, Bitcoin-Emissionsmodell
- \* Oktober 2023: Revolution Upgrade. Einführung von 128 Subnets (spezialisierte Wettbewerbe)
- \* Februar 2025: Dynamic TAO Upgrade. Jedes Subnet erhält eigenen Alpha-Token (größtes Upgrade)
- \* November 2025: TAO Flow System. Nur positive TAO-Flow Subnets erhalten Emissionen
- \* 15. Dezember 2025: Erstes Halvening. Tägl. Emissionen 7.200 -> 3.600 TAO
- \* Ende 2025: Crucible Wallet + Tao.com iOS. Erstmals konsumentenfreundliche Wallets
- \* 2026 (erwartet): Grayscale GTAO ETF-Entscheidung NYSE Arca
- \* ~Ende 2029 (erwartet): Zweites Halvening. Tägl. Emissionen 3.600 -> 1.800 TAO (~4 Jahre nach erstem Halvening)

---

## 09 FAZIT

### Kernthesen: Zusammenfassung

- \* Bittensor ist das einzige dezentralisierte KI-Protokoll mit echtem Fair Launch, nachweislichem Product-Market-Fit in mehreren Subnets und Bitcoin-analoger Tokenomik, ohne VC-Kontrolle.
- \* Das Dynamic TAO Upgrade schuf eine einzigartige Mechanik: TAO verhält sich wie ein automatischer Index-Fonds auf 128 KI-Startups, jeder Subnet-Erfolg stärkt TAO direkt.
- \* Subnets wie Chutes (SN64) und Ridges (SN62) beweisen bereits, dass Bittensor-Projekte zentralisierte Tech-Riesen (AWS, Anthropic) in Qualität UND Preis schlagen können.
- \* Das nächste Halvening (Sommer 2026) halbiert das Supply-Wachstum erneut, bei gleichzeitig wachsender wirtschaftlicher Aktivität und steigendem Subnet-Umsatz.
- \* Unsupervised Capitals Basisfall-Preisprognose: \$4.854/TAO bis Dezember 2027 (16x); Bullenfall: \$10.844, getrieben durch Sum-of-the-Parts Subnet-Bewertung plus L1-Premium.

### Warum Jetzt?

- \* Frühes Emissionsstadium: Mit ~50% zirkulierender Supply (und sinkender Emissionsrate nach Halvening) ist das Akkumulationsfenster strukturell begrenzt, vergleichbar mit BTC-Kauf vor dem dritten/vierten Halvening.
- \* dTAO ist live: Dynamic TAO läuft seit Februar 2025 im Mainnet. Die Institutionalisierung (Wallets, ETF-Antrag, CEX-Listings) ist gerade erst im Gang, der Großteil des institutionellen Kapitals ist noch nicht eingeflossen.
- \* KI-Mega-Trend: Die Nachfrage nach KI-Infrastruktur wächst exponentiell. Bittensor ist positioniert als neutrale, zensurresistente Infrastrukturschicht, analog zu TCP/IP für das Internet oder Bitcoin für digitales Geld.

#### WICHTIGER HINWEIS / DISCLAIMER

Dieses Dokument stellt keine Anlageberatung, Finanzberatung, Handelsberatung oder sonstige Beratung jeglicher Art dar. deFAId und Fintex AI übernehmen keine Haftung für Verluste, die aus der Nutzung dieser Informationen entstehen. Kryptowährungen sind hochspekulative digitale Assets mit erheblichem Verlustrisiko bis hin zum Totalverlust. Die in diesem Report enthaltenen Daten und Prognosen basieren auf öffentlich zugänglichen Quellen (Unsupervised Capital Dez. 2025, Stillcore Capital Jan. 2026, TaoStats) und sind ohne Gewähr. Jede Investitionsentscheidung sollte auf Basis eigener Recherche und in Absprache mit einem zugelassenen Finanzberater getroffen werden. Stand: April 2026.

deFAId \* Fintex AI \* fintexnews.com \* April 2026